

<p>STELLUNGNAHME zur Anfrage</p> <p>Stadtrat Tom Hoyem (FDP/Aufbruch)</p> <p>vom: 24.09.2008 eingegangen: 24.09.2008</p>	<p>Gremium:</p> <p>Termin:</p> <p>Vorlage Nr.:</p> <p>TOP:</p> <p>Verantwortlich:</p>	<p>55. Plenarsitzung Gemeinderat</p> <p>18.11.2008</p> <p>1585</p> <p>24</p> <p>öffentlich</p> <p>Dez. 3</p>
<p>Umnutzung des ehem. Polizeireviere in der Kaiserallee 16 zu einer Kindertagesstätte</p>		

1. Wann kann mit der Umsetzung der Nutzungsänderung des Gebäudes Kaiserallee zu einer Kindertagesstätte gerechnet werden?

Der Eigentümer des Grundstückes Kaiserallee 16 ist auf Bitten der Stadt Karlsruhe bereit, das Gebäude einem Investor für die Schaffung einer Kindertageseinrichtung zu verkaufen. Die Reha-Südwest gGmbH will das Gebäude erwerben. Zurzeit laufen die Kaufverhandlungen mit dem Bund, die voraussichtlich Mitte November 2008 abgeschlossen sind. Parallel wird die Planung für eine 6-gruppige integrative Kindertageseinrichtung abgestimmt. Das Projekt ist Teil des Ausbauprogramms 2009/2010. Die Projektliste hat der Gemeinderat am 21.10.2008 einstimmig beschlossen.

2. Ist den handelnden Stellen bekannt, dass ein weiterer Leerstand die Gebäudesubstanz schädigt?

Ziel aller Beteiligten ist es, den Umbau des Gebäudes nach erfolgtem Kauf schnellstmöglich zu realisieren.

3. Haben wir nicht einen großen Fehlbedarf an Betreuungsplätzen?

Ja. Aus diesem Grund hat sich die Stadt Karlsruhe dafür eingesetzt, dass vonseiten des Bundes das Objekt nicht auf dem freien Markt angeboten, sondern mit der Auflage der Schaffung einer Kindertagesstätte verkauft wird. Ziel des Trägers Reha-Südwest gGmbH ist es, bis Mitte 2010 die integrative Kindertagesstätte zu eröffnen.